



# PRESSE-INFORMATION

## Neuer Edeka-Markt für Freiburg-Tiengen

**Freiburg-Tiengen/26.04.2023 – Edeka Südwest plant den Markt in Freiburg-Tiengen durch einen Neubau zu ersetzen und so die Nahversorgung zukunftsfähig auszurichten. Am Dienstag, 25.04.2023, hat der Gemeinderat die Offenlage des Bebauungsplans beschlossen und damit dem Projekt den Weg geebnet.**

„Wir möchten in Freiburg-Tiengen auch künftig zeitgemäße und attraktive Einkaufserlebnisse bieten. Um den aktuellen Bedürfnissen gerecht zu werden und unser Angebot vor Ort auch weiterhin auf eine wirtschaftlich tragfähige Basis zu stellen, ist eine Neuausrichtung erforderlich“, erläutert Lukas Haas, Gebietsexpansionsleiter Edeka Südwest. Das aktuelle Gebäude am Standort Im Maierbrühl 4 entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen eines Vollsortimentsmarkts. Grund hierfür sind unter anderem die geringe Verkaufsfläche von unter 800 Quadratmetern sowie der veraltete technische Zustand.

### **Großzügige Bedientheken und Café mit Terrasse**

Am gleichen Standort soll ein Neubau mit attraktiver Architektur und einer Verkaufsfläche von rund 1.200 Quadratmetern entstehen. Auf ihnen wird das Markt-Team alle klassischen Stärken des Edeka-Vollsortiments entfalten können: angefangen bei der großen Auswahl frischer Lebensmittel über bekannte Marken, Eigenmarken und Artikel auf Discountpreisniveau bis hin zu kompetenter Beratung an den großzügigen Frischeabteilungen für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch. Das umfangreiche Lebensmittelangebot soll durch ein breites Sortiment an Drogerie- und Haushaltswaren sowie weiteren Artikeln des täglichen Bedarfs ergänzt werden. Die Auswahl soll insge-

samt rund 20.000 Artikel umfassen. Zusätzlich soll es im neuen Markt eine Backwarentheke sowie ein Café mit einer Terrasse im Außenbereich geben, die den Blick in die umgebende Landschaft eröffnet.

### **Klimabewusster Neubau**

„Nicht nur in Bezug auf das Angebot, sondern auch in puncto Nachhaltigkeit wird der Markt neue Maßstäbe setzen“, verspricht Lukas Haas. Der Neubau soll als KfW-Effizienzgebäude 40 EE errichtet werden und damit einen energetischen Standard erfüllen, der deutlich über den gesetzlichen Anforderungen liegt. Der Energieverbrauch des Markts soll möglichst niedrig gehalten und Ressourcen sollen geschont werden, u. a. durch den Einsatz einer Wärmepumpe, einer CO<sub>2</sub>-Kälteanlage mit Wärmerückgewinnung, einer LED-Beleuchtungstechnik sowie einer mindestens 740m<sup>2</sup> große Photovoltaikanlage. „Wir planen derzeit mit dem Baubeginn Ende dieses Jahres“, beschreibt Lukas Haas und ergänzt: „Die Eröffnung des neuen Markts ist etwa ein Jahr nach Baubeginn geplant. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie mit der Stadtverwaltung, den verschiedenen Gremien und Projektpartnern die nächsten Schritte zu gehen und so unser Angebot an Lebensmitteln vor Ort zukunftsfähig auszurichten.“

### **Zusatzinformation-Edeka Südwest**

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest

beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.